

## Drei neue Kommodore kommen aus Memmingen

Ein Bericht von Anton Engel

Einmal im Jahr treffen sich die Kommodore der Luftwaffe routinemäßig in einem Geschwader zu internen Dienstgesprächen. Diesmal war das Lufttransportgeschwader 61 in Penzing der Tagungsort. Wir waren dabei. In einer der knappen Pausen gelang es Oberstabsfeldwebel Manfred Kunze, S1-Betreuungsmeister, ehemals Angehöriger der 2. Jagdbomberstaffel und der Fliegenden Gruppe beim Jagdbombengeschwader 34 „Allgäu“, drei neue Kommodore zu einem Gruppenfoto bewegen. Das Besondere daran ist, dass alle drei ehemalige Memminger sind.



Foto: LTG 61

Es sind von links Oberstleutnant Andreas Hoppe, Jagdbombengeschwader 31 "B" in Nörvenich, Oberstleutnant Markus Krammel vom Jagdgeschwader 73 "S" in Laage und Oberstleutnant Hans-Jürgen Knittlmayer vom Aufklärungsgeschwader 52 in Schleswig. Dazu Manfred Kunze (links) und S2-Offz, Hauptmann Helmut Kraus (rechts)

Auf dem Foto fehlen: Oberst Karl, Fürnrohr, Oberst Frank Kiesel und Oberst Bernhard Martin, ebenfalls ehemalige Memminger.